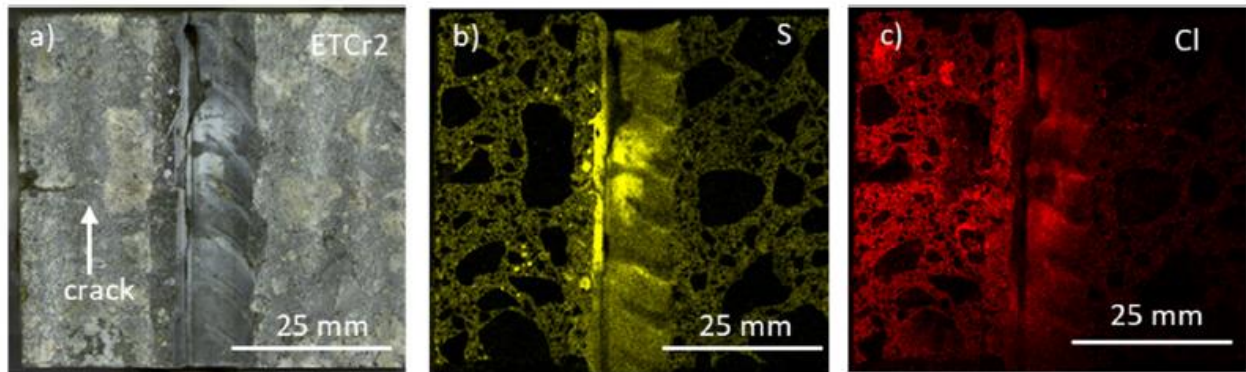


Hiwi-Job

Analyse des Einflusses von Rissen in Stahlbeton

Die Arbeitsgruppe Dauerhaftigkeit und Lebenszyklusmanagement sucht eine(n) motivierte(n) Studenten/-in zu Unterstützung des Forschungsprojekts „Analysewerkzeug zur probabilistischen Zuverlässigkeitsbewertung von Betonstrukturen kerntechnischer Anlagen unter besonderer Berücksichtigung kombinierter Umwelteinwirkungen und Rissbildung“.



[<https://doi.org/10.1016/j.conbuildmat.2021.122801>.]

Zur Erweiterung bestehender Dauerhaftigkeitsmodelle wird der Einfluss von Rissen im Beton auf die Materialeigenschaften analysiert. Die Grafik zeigt beispielhaft den qualitativen Einfluss eines Risses auf den Sulfat- und Chloridgehalt des gerissenen Betons.

Im Zuge einer umfangreichen Literaturrecherche werden entsprechende Studien zu Rissen ausgewertet. Ihre Aufgaben sind u.a.:

- Sichtung nationaler und internationaler Literatur zu Rissen im Beton
- Auswertung entsprechender Literatur auf risspezifische Parameter
- Aufbereitung und Dokumentation von Literaturdaten zur Modellerweiterung
- Diskussion der Erkenntnisse mit dem Projektteam

Details

Der Arbeitsumfang entspricht 20 Stunden pro Monat, bei weitgehend freier und flexibler Zeiteinteilung. Arbeit von zu Hause ist weitgehend möglich, wobei regelmäßige (online) Besprechungen mit der Betreuerin vorgesehen sind. Eine längerfristige Anbindung des Hiwis an die Arbeitsgruppe wäre erstrebenswert. Beginn der Tätigkeit nach Absprache.

Rückfragen & Bewerbungen

M.Sc. Annika Schultheiß, Tel.: +49 721 608-44094, annika.schultheiss@kit.edu